



GESPRÄCHSLEITFADEN FÜR DEN BESUCH BEI EINEM MITGLIED DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES (MdB)

Vorbemerkungen

Ein MdB hat in der Regel sehr viele Termine. Neben der Arbeit im Bundestag (Plenum, Ausschüsse, Delegationen, Expertenrunden) muss das MdB auch Kontakt zum Wahlkreis (oft die Gegend, wo das MdB lebt) halten. Das MdB wird das Gespräch mit Dir in guter Erinnerung behalten, wenn Du klar kommunizierst und Dein Anliegen kurz und verständlich rüberbringst. Darauf kannst Du Dich vorbereiten.

In Wahlkampfzeiten kannst Du davon ausgehen, dass das MdB noch aufgeschlossener ist, mit Bürger*innen ins Gespräch zu kommen. Schließlich geht es darum, neue Wähler*innen zu gewinnen. Aber auch jenseits von Wahlkampfzeiten wird ein engagiertes MdB wissen, dass "nach der Wahl vor der Wahl" ist und ein guter Kontakt zu Wähler*innen sich immer lohnt.

Woher weiß ich, wer MdB in meinem Wahlkreis ist?

Auf der Seite des Bundestages (<https://www.bundestag.de/abgeordnete>) findest Du eine Übersicht der MdBs und kannst mit PLZ-Suche nach einer/einem Abgeordneten in Deiner Nähe suchen.

Du kannst aber auch gezielt nach Bundestags-Mitgliedern in Ausschüssen (<https://www.bundestag.de/ausschuesse>), z. B. Gesundheitsausschuss, recherchieren.

Danach kannst Du auf der Webseite der jeweiligen Person nach Bürgersprechstunden oder ggf. allgemeinen öffentlichen Terminen suchen. Beispielhaft hier: <https://www.nielsannen.de/de/article/426907.b%C3%BCrgersprechstunden.html>

Vorbereitung auf das Gespräch

1. Recherchiere, ob das MdB sich schon einmal öffentlich mit dem Thema Endometriose befasst hat. Wenn nein, kann es sinnvoll sein, sich allgemein vorzubereiten (z. B. Was ist Endometriose? Wie viele Betroffene gibt es? Vor welchen Herausforderungen stehen Menschen mit Endometriose bzw. deren Angehörige?)
2. Überlege im Vorfeld, was Dein Anliegen ist. Hast Du eine konkrete Bitte, die der/die Angesprochene ggf. erfüllen kann? Oder möchtest Du allgemein über die Lage der Menschen mit Endometriose sprechen? Oder gibt es ein aktuelles Ereignis/eine aktuelle Entwicklung, die Du besprechen möchtest?
3. Recherchiere persönliche Gemeinsamkeiten mit Dir und dem MdB (z. B. Verbindung zur Selbsthilfe). Sollte sich das Gespräch als sehr zäh entpuppen, kann die Erwähnung der Gemeinsamkeit eine Art „Türöffner“ sein. Gehe aber bitte sorgsam mit den Informationen um und vermeide am besten „Kumpelhaftigkeit“. Ggf. ist es auch unnötig, die Gemeinsamkeit zu erwähnen.
4. Bitte bedenke, dass ein MdB selten ein/e Expert*in in gesundheitspolitischen Themen ist: Vermeide deshalb allzu viele Fachbegriffe und Abkürzungen. Übe zuhause den sog. Elevator Pitch: In



1-2 Minuten musst Du Dein Thema kurz und allgemein verständlich darstellen können. Greife dabei auf das AIDA-Prinzip zurück (Aufmerksamkeit wecken, Interesse wecken, Begehrlichkeiten auslösen, zur Handlung aufrufen). Ausführliches weiter unten.

Das Gespräch

1. Bringe, wenn möglich, unseren one-pager (Alles wichtige auf einer Seite) , einen Flyer oder andere schriftliche Infos über Endometriose und Deine Kontaktdaten mit, falls es Rückfragen gibt.
2. Trage strukturiert, kurz und knapp Dein Anliegen vor und auch, was Du Dir in diesem Zusammenhang vom MdB erwartest.
3. Biete an, noch weitere Informationen per E-Mail zu schicken.
4. Biete Dich als Gesprächspartner*in zu Endometriose an.
5. Frage am Ende des Gesprächs, ob Du ein Selfie machen darfst. Dieses kannst Du dann auf Deiner Webseite/Facebookseite/Instagram/Twitter veröffentlichen.
6. Bedanke Dich für das Gespräch und frage, wie ihr ggf. in Kontakt bleiben könnt.
7. Schicke nach dem Gespräch eine Dankesmail und fasse am besten das Gespräch noch einmal zusammen, insbesondere, wenn das MdB Dir versprochen hat, sich Deiner Sache anzunehmen. Falls besprochen, hänge weitere Informationen an - aber beschränke Dich auf das Wesentliche.

Elevator Pitch

1. Überlegen Dir einen starken Einstieg.
2. Priorisiere Inhalte.
3. Stelle das Besondere heraus.
4. Gehe auf Dein Gegenüber ein.
5. Drück Dich verständlich aus.
6. Zeig Emotion.
7. Sei authentisch.
8. Monologisiere nicht.
9. Ende mit einer Aufforderung, etwas zu tun.
10. Gib Deinem Gegenüber die Chance, in Kontakt zu bleiben.

Kontakt

Verantwortlich für den Inhalt und Ansprechpartner*innen:
Anja Moritz und Verena Fisch

Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig
Telefon: 0341/30 65 305

info@endometriose-vereinigung.de
www.endometriose-vereinigung.de

Herzlichen Dank an Florence von Bodisco vom Projekt „Gemeinsam lauter werden“ der ACHSE e.V. (Allianz Chronischer Seltener Erkrankungen) für diesen Leitfaden.